

Die Blinden und der Elefant

Es waren einmal fünf weise Gelehrte. Sie alle waren blind. Diese Gelehrten wurden von ihrem König auf eine Reise geschickt und sollten herausfinden, was ein Elefant ist.

Und so machten sich die Blinden auf die Reise nach Indien. Dort wurden sie von Helfern zu einem Elefanten geführt. Die fünf Gelehrten standen nun um das Tier herum und versuchten, sich durch ertasten ein Bild von dem Elefanten zu machen.

Als sie zurück zu ihrem König kamen, sollten sie ihm nun über den Elefanten berichten.

Der erste Weise hatte am Kopf des Tieres gestanden und den Rüssel des Elefanten betastet. Er sprach: „Ein Elefant ist wie ein langer Arm.“

Der zweite Gelehrte hatte das Ohr des Elefanten ertastet und sprach: „Nein, ein Elefant ist vielmehr wie ein großer Fächer.“

Der dritte Gelehrte sprach: „Aber nein, ein Elefant ist wie eine dicke Säule.“ Er hatte ein Bein des Elefanten berührt.

Der vierte Weise sagte: „Also ich finde, ein Elefant ist wie eine kleine Strippe mit ein paar Haaren am Ende“, denn er hatte nur den Schwanz des Elefanten ertastet.

Und der fünfte Weise berichtete seinem König: „Also ich sage, ein Elefant ist wie ein riesige Masse, mit Rundungen und ein paar Borsten darauf.“ Dieser Gelehrte hatte den Rumpf des Tieres berührt.

Nach diesen widersprüchlichen Äußerungen fürchteten die Gelehrten den Zorn des Königs, konnten sie sich doch nicht darauf einigen, was ein Elefant wirklich ist.

Doch der König lächelte weise: „Ich danke Euch, denn ich weiß nun, was ein Elefant ist: Ein Elefant ist ein Tier mit einem Rüssel, der wie ein langer Arm ist, mit Ohren, die wie Fächer sind, mit Beinen, die wie starke Säulen sind, mit einem Schwanz, der einer kleinen Strippe mit ein paar Haaren daran gleicht und mit einem Rumpf, der wie eine große Masse mit Rundungen und ein paar Borsten ist.“

Die Gelehrten senkten beschämt ihren Kopf, nachdem sie erkannten, dass jeder von ihnen nur einen Teil des Elefanten ertastet hatte und sie sich zu schnell damit zufrieden gegeben hatten.

(Ursprünglich nach Mowlana)

Wie können Menschen von Gott reden?

Der Mensch kann von Gott nur sprechen, indem er Ungöttliches von ihm aussagt, denn alle unsere Kategorien sind der erschaffenen Gegenstandswelt entnommen. Daher kann keine Aussage Gott wirklich treffen, schon gar nicht kann sie ihn umfassend ins Wort bringen. Unsere Gottesaussagen sind auch deswegen stets perspektivisch und partiell, weil sie nicht Gott selbst, sondern von Menschen je und je gemachte Gotteserfahrungen formulieren, allerdings in der Überzeugung, Gott nicht ganz zu verfehlen. (Walter Gross)

1. Lies den Text einzeln.
2. Tausche dich mit deinem Nachbarn über den Inhalt aus, um sicherzugehen, dass ihr alles verstanden habt.
3. Bereitet euch darauf vor, eure Erkenntnisse kurz dem Plenum mitzuteilen.

Wie können Menschen von Gott reden?

Der Mensch kann von Gott nur sprechen, indem er Ungöttliches von ihm aussagt, denn alle unsere Kategorien sind der erschaffenen Gegenstandswelt entnommen. Daher kann keine Aussage Gott wirklich treffen, schon gar nicht kann sie ihn umfassend ins Wort bringen. Unsere Gottesaussagen sind auch deswegen stets perspektivisch und partiell, weil sie nicht Gott selbst, sondern von Menschen je und je gemachte Gotteserfahrungen formulieren, allerdings in der Überzeugung, Gott nicht ganz zu verfehlen. (Walter Gross)

1. Lies den Text einzeln.
2. Tausche dich mit deinem Nachbarn über den Inhalt aus, um sicherzugehen, dass ihr alles verstanden habt.
3. Bereitet euch darauf vor, eure Erkenntnisse kurz dem Plenum mitzuteilen.

Gruppenarbeit – Phase 1

Gruppe A – Gen 18,16–33

Hinweis: Zum Verständnis ist es nützlich, noch die Verse 1–5 zu lesen.

Was zu tun ist

Vorab: Alle Gruppenmitglieder sollen sich zu allen Aufgaben Notizen machen, denn zum einen werdet ihr sie in dieser Stunde nach einer Neuzusammensetzung der Gruppen noch brauchen, zum anderen soll ein Gruppenmitglied eure Ergebnisse per Mail an mich schicken, damit ich eure Erkenntnisse für die anderen nutzbar machen kann.

Die Adresse ist 12erGottesbilder@steyvel.com und im Betreff gebt ihr bitte euren Gruppenbuchstaben an.

1. Lest die angegebene Perikope (Bibelstelle) sorgfältig.
2. Fasst den Inhalt gemeinsam mündlich zusammen. Geht dabei sicher, dass ihr alle Details verstanden habt. Gibt es Unklarheiten, fragt bitte nach.
3. Charakterisiert das in der Perikope vorgestellte Gottesbild möglichst facettenreich. Ihr könnt u.a. folgende Aspekte betrachten:
 - Gestalt, in der sich Gott zeigt
 - Art der Kommunikation mit Gott
 - Dargestellte Haltungen und Emotionen Gottes
 - Ähnlichkeiten mit anderen (auch außerbiblischen) Szenerien
 - ...Lasst euch aber möglichst wenig von bekannten Vorstellungen beeinflussen, bleibt beim Text!
4. Diskutiert, was euch an dem vorgestellten Gottesbild vertraut, irritierend, sympathisch, abstoßend usw. vorkommt.

Gruppenarbeit – Phase 1

Gruppe B – Gen 2,4b–8 und 18–23

Ihr könnt gern auch die Verse 9–17 lesen, für die Aufgaben konzentriert euch aber auf die oben angegebenen Abschnitte.

Was zu tun ist

Vorab: Alle Gruppenmitglieder sollen sich zu allen Aufgaben Notizen machen, denn zum einen werdet ihr sie in dieser Stunde nach einer Neuzusammensetzung der Gruppen noch brauchen, zum anderen soll ein Gruppenmitglied eure Ergebnisse per Mail an mich schicken, damit ich eure Erkenntnisse für die anderen nutzbar machen kann.

Die Adresse ist 12erGottesbilder@steyvel.com und im Betreff gebt ihr bitte euren Gruppenbuchstaben an.

1. Lest die angegebenen Perikopen (Bibelstellen) sorgfältig.
2. Fasst den Inhalt gemeinsam mündlich zusammen. Geht dabei sicher, dass ihr alle Details verstanden habt. Gibt es Unklarheiten, fragt bitte nach.
3. Charakterisiert das in den Perikopen vorgestellte Gottesbild möglichst facettenreich. Ihr könnt u.a. folgende Aspekte betrachten:
 - Gestalt, in der sich Gott zeigt
 - Art des Handelns Gottes
 - Dargestellte Haltungen und Motivationen Gottes
 - Ähnlichkeiten mit Menschen
 - ...Lasst euch aber möglichst wenig von bekannten Vorstellungen beeinflussen, bleibt beim Text!
4. Diskutiert, was euch an dem vorgestellten Gottesbild vertraut, irritierend, sympathisch, abstoßend usw. vorkommt.

Gruppenarbeit – Phase 1

Gruppe C – Gen 6,5–8, 13–14, 17–22 und 8,14–22

Ihr könnt gern auch die Zwischenverse lesen (aber bitte Zeitvorgabe nicht vergessen!), für die Aufgaben konzentriert euch aber auf die oben angegebenen Abschnitte.

Was zu tun ist

Vorab: Alle Gruppenmitglieder sollen sich zu allen Aufgaben Notizen machen, denn zum einen werdet ihr sie in dieser Stunde nach einer Neuzusammensetzung der Gruppen noch brauchen, zum anderen soll ein Gruppenmitglied eure Ergebnisse per Mail an mich schicken, damit ich eure Erkenntnisse für die anderen nutzbar machen kann.

Die Adresse ist 12erGottesbilder@steyvel.com und im Betreff gebt ihr bitte euren Gruppenbuchstaben an.

1. Lest die angegebene Perikopen (Bibelstellen) sorgfältig.
2. Fasst den Inhalt gemeinsam mündlich zusammen. Geht dabei sicher, dass ihr alle Details verstanden habt. Gibt es Unklarheiten, fragt bitte nach.
3. Charakterisiert das in den Perikopen vorgestellte Gottesbild möglichst facettenreich. Ihr könnt u.a. folgende Aspekte betrachten:
 - Gestalt, in der sich Gott zeigt
 - Art des Handelns Gottes
 - Dargestellte Haltungen und Emotionen Gottes
 - Ähnlichkeiten mit Menschen
 - ...Lasst euch aber möglichst wenig von bekannten Vorstellungen beeinflussen, bleibt beim Text!
4. Diskutiert, was euch an dem vorgestellten Gottesbild vertraut, irritierend, sympathisch, abstoßend usw. vorkommt.

Gruppenarbeit – Phase 1

Gruppe D – Hos 11 (komplettes Kapitel)

Hinweis: Hos steht als Abkürzung für Hosea. Das Buch Hosea gehört zu den Prophetenbüchern.

Was zu tun ist

Vorab: Alle Gruppenmitglieder sollen sich zu allen Aufgaben Notizen machen, denn zum einen werdet ihr sie in dieser Stunde nach einer Neuzusammensetzung der Gruppen noch brauchen, zum anderen soll ein Gruppenmitglied eure Ergebnisse per Mail an mich schicken, damit ich eure Erkenntnisse für die anderen nutzbar machen kann.

Die Adresse ist 12erGottesbilder@steyvel.com und im Betreff gebt ihr bitte euren Gruppenbuchstaben an.

1. Lest die angegebene Perikope (Bibelstelle) sorgfältig.
2. Fasst den Inhalt gemeinsam mündlich zusammen. Geht dabei sicher, dass ihr alle Details verstanden habt. Gibt es Unklarheiten, fragt bitte nach.
3. Charakterisiert das in der Perikope vorgestellte Gottesbild möglichst facettenreich. Ihr könnt u.a. folgende Aspekte betrachten:
 - Gestalt, in der sich Gott zeigt
 - Art des Denkens und Handelns Gottes
 - Dargestellte Haltungen und Emotionen Gottes
 - Ähnlichkeiten mit Menschen
 - ...Lasst euch aber möglichst wenig von bekannten Vorstellungen beeinflussen, bleibt beim Text!
4. Diskutiert, was euch an dem vorgestellten Gottesbild vertraut, irritierend, sympathisch, abstoßend usw. vorkommt.

Gruppenarbeit – Phase 1

Gruppe E – Jona 3 und 4 (die ganzen Kapitel)

Ihr könnt zur Orientierung auch die Einleitung und die ersten beiden Kapitel lesen, bezieht euch aber bei den Aufgaben lediglich auf die angegebenen Kapitel.

Was zu tun ist

Vorab: Alle Gruppenmitglieder sollen sich zu allen Aufgaben Notizen machen, denn zum einen werdet ihr sie in dieser Stunde nach einer Neuzusammensetzung der Gruppen noch brauchen, zum anderen soll ein Gruppenmitglied eure Ergebnisse per Mail an mich schicken, damit ich eure Erkenntnisse für die anderen nutzbar machen kann.

Die Adresse ist 12erGottesbilder@steyvel.com und im Betreff gebt ihr bitte euren Gruppenbuchstaben an.

1. Lest die angegebene Perikopen (Bibelstellen) sorgfältig.
2. Fasst den Inhalt gemeinsam mündlich zusammen. Geht dabei sicher, dass ihr alle Details verstanden habt. Gibt es Unklarheiten, fragt bitte nach.
3. Charakterisiert das in den Perikopen vorgestellte Gottesbild möglichst facettenreich. Ihr könnt u.a. folgende Aspekte betrachten:
 - Gestalt, in der sich Gott zeigt
 - Art des Handelns Gottes und der Kommunikation mit Gott
 - Dargestellte Haltungen und Emotionen Gottes
 - Ähnlichkeiten mit Menschen
 - ...Lasst euch aber möglichst wenig von bekannten Vorstellungen beeinflussen, bleibt beim Text!
4. Diskutiert, was euch an dem vorgestellten Gottesbild vertraut, irritierend, sympathisch, abstoßend usw. vorkommt.

Gruppenarbeit – Phase 1

Gruppe F – Ex 33,18–23 und Gen 32,23–33

Was zu tun ist

Vorab: Alle Gruppenmitglieder sollen sich zu allen Aufgaben Notizen machen, denn zum einen werdet ihr sie in dieser Stunde nach einer Neuzusammensetzung der Gruppen noch brauchen, zum anderen soll ein Gruppenmitglied eure Ergebnisse per Mail an mich schicken, damit ich eure Erkenntnisse für die anderen nutzbar machen kann.

Die Adresse ist 12erGottesbilder@steyvel.com und im Betreff gebt ihr bitte euren Gruppenbuchstaben an.

1. Lest die angegebene Perikopen (Bibelstellen) sorgfältig.
2. Fasst den Inhalt gemeinsam mündlich zusammen. Geht dabei sicher, dass ihr alle Details verstanden habt. Gibt es Unklarheiten, fragt bitte nach.
3. Charakterisiert das in den Perikopen vorgestellte Gottesbild möglichst facettenreich. Ihr könnt u.a. folgende Aspekte betrachten:
 - Gestalt, in der sich Gott zeigt
 - Art des Handelns Gottes und der Kommunikation mit Gott
 - Dargestellte Haltungen Gottes
 - Ähnlichkeiten mit Menschen
 - ...Lasst euch aber möglichst wenig von bekannten Vorstellungen beeinflussen, bleibt beim Text!
4. Diskutiert, was euch an dem vorgestellten Gottesbild vertraut, irritierend, sympathisch, abstoßend usw. vorkommt.

Gruppenarbeit – Phase 2

Was zu tun ist

1. Stellt euch gegenseitig die Texte und Arbeitsergebnisse aus Phase 1 kurz und gebündelt vor (die Gruppenergebnisse, nicht eure persönliche Ansicht).
2. Versucht, aus den vorhandenen Bildern „den Elefanten zu rekonstruieren“, also eine möglichst umfassende – natürlich zwangsläufig unvollständige – Charakterisierung des alttestamentlichen Gottes zu erstellen (gern in Stichpunkten). Achtet dabei darauf, dass ihr nicht einfach eine Liste der gefundenen Gottesbilder anfertigt, sondern genau überlegt, welche Aspekte sich wie vereinbaren lassen.
3. Schreibt bitte alle die Ergebnisse mit und findet eine Person, die die Ergebnisse per E-Mail an mich sendet (bis 30.4.). Die Adresse lautet: 12erGottesbilder@steyvel.com und im Betreff gebt ihr bitte eure Gruppennummer an.